



Parkdeckabdichtung in Köln

Starkes Duo: KEMPEROL plus Gussasphalt

PKW-Verkehr, Feuchte- und Chloridbelastung, hohe Temperaturschwankungen – Parkhäuser unterliegen hohen Belastungen unterschiedlicher Art, die auf Dauer die Bausubstanz angreifen und zu einer relativ hohen Schadensquote führen können. In Köln mussten vor Kurzem drei erst wenige Jahre alte Parkhäuser eines Unternehmens komplett saniert werden. Ursprünglich war dort der Betonuntergrund mit einer Beschichtung (OS 11 bzw. OS 8) und eingebaut worden. Die Verschleiß- und Feuchtigkeitsschäden an den Parkdecks waren bereits so weit fortgeschritten, dass auch die tragende Metallkonstruktion überarbeitet werden musste.

Bei der neuen Abdichtung der Parkhäuser entschieden sich die Planer für eine Kombilösung aus Gussasphalt und Flüssigkunststoff. In insgesamt drei Bauabschnitten wurden im Sommer 2013 nacheinander alle Verkehrsflächen der drei Parkhäuser – jeweils mit einem frei bewitterten Topdeck sowie vier überdachten Parkebenen – in der Fläche mit Schweißbahnen und Gussasphalt und sowie im Anschlussbereich mit KEMPEROL BR abgedichtet.

Sicherer Anschluss

Aufgrund seiner hohen Tragfähigkeit und seiner ausgezeichneten Verschleißfestigkeit ist Gussasphalt auf Verkehrsflächen eine gängige und hoch belastbare Nutzschiicht. Eine vollflächig haftende KEMPEROL Flüssigabdichtung im Anschlussbereich schließt aus, dass über diese potentielle Schwachstelle Feuchtigkeit unterläufig in den Untergrund gelangen kann. Der Flüssigkunststoff ist rissüberbrückend bis 2 mm. Die hoch hitzebeständige KEMPEROL BR Abdichtung ist so formuliert, dass selbst 250 °C heißer Gussasphalt ohne Funktionsbeeinträchtigung eingebaut werden kann.

Zunächst trugen die STRABAG-Mitarbeiter die alte Beschichtung ab und säuberten und egalisierten den Betonuntergrund, bevor sie ihn mit Epoxidharz versiegelten und eine APP Schweißbahn aufbrachten. In allen Anschlussbereichen wurde die flüssig aufzubringende KEMPEROL Abdichtung verlegt. Sie sorgt nicht nur für einen sicheren Anschluss an alle Stahlkonstruktionen, sondern gewährleistet auch die Einbindung schwieriger Details mit diffizilen Oberflächen wie Doppel-T-Träger. Kleinteilige Strukturen dieser Art lassen sich nur mit einem flüssigen Material sicher abdichten. KEMPEROL BR ist dauerhaft elastisch und flexibel im Bereich zwischen von - 30 °C bis + 90 °C und nimmt Bauteilbewegungen auf.

An allen An- und Abschlüssen wurde das vliesarmierte KEMPEROL 15 cm in die Fläche gezogen und mindestens 15 cm über die Oberkante des Fahrbahnbelags (= wasserführende Schicht). Am aufgehenden Ziegelmauerwerk wurde die Abdichtung teilweise höher angesetzt und an das Fugenbild angepasst. Der neue Aufbau sieht in der Fläche aus wie folgt:

- Betonuntergrund
- Epoxidharz-Grundierung, abgestreut mit Quarzsand
- APP Schweißbahn
- Gussasphalt

Im Anschlussbereich auf unterschiedlichen Untergründen (Metall, Kunststoff, Ziegelmauerwerk):

- KEMPERTEC EP-Grundierung
- KEMPEROL BR Abdichtung im Farbton Anthrazit

Projektdaten

Projekt

7.000 lfd. Meter Anschlüsse unter Gussasphalt; 27.000 m² Abdichtung mit Schweißbahn und Gussasphalt

System

KEMPERTEC EP-Grundierung,
KEMPEROL BR Abdichtung

KEMPER SYSTEM Verarbeiter

STRABAG AG, Gruppe Sonderbau Köln,
Alfred-Schütte-Allee 10, 50679 Köln

KEMPER SYSTEM Händler

Paul Starzonek Baustoff-Fachhandel
GmbH, Köln
www.starzonek.de

